



Centrum für soziale Investitionen und Innovationen
Centre for Social Investment



GENERALI
DEUTSCHLAND

Doktorandenkolleg „Bürgerschaftliches Engagement“ des Centrums für soziale Investitionen und Innovationen (CSI) der Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg und des Generali Zukunftsfonds (GZF)

– Ausschreibung 2011 –

Ab 1. Januar 2011 werden im Rahmen des Doktorandenkollegs „Bürgerschaftliches Engagement“ für einen Förderzeitraum von zunächst 24 Monaten Promotionsstipendien für Doktorandinnen und Doktoranden mit überzeugenden Dissertationsvorhaben zum Thema Engagement & Alter vergeben.

Förderzweck: Das Doktorandenkolleg „Bürgerschaftliches Engagement“ versteht sich als systematisch angelegtes Studien- und Forschungsprogramm für Nachwuchswissenschaftlerinnen und -wissenschaftler, die mit sozialwissenschaftlichen Methoden zum **Thema Engagement & Alter** forschen. Es stellt neben dem *Forschungsprojekt „Bürger unternehmen Zukunft – Bürgerschaftliches Engagement von und für ältere Menschen“* die zweite Säule einer Kooperation zwischen dem Centrum für soziale Investitionen und Innovationen (CSI) der Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg und dem Generali Zukunftsfonds (GZF) dar, in welcher Stipendiatinnen und Stipendiaten des Doktorandenkollegs Teilprojekte zum Gesamtprojekt beitragen. Die wissenschaftliche Leitung des Forschungsprojekts liegt in der alleinigen Verantwortung des CSI.

Förderart und -dauer: Das Doktorandenkolleg wird vom CSI und GZF gemeinschaftlich getragen und vergibt Stipendien für Doktorandinnen und Doktoranden an deutschen Universitäten, deren Dissertationsvorhaben das Thema „Bürgerschaftliches Engagement“ unter besonderer Berücksichtigung von Menschen über 50 Jahren (als Engagierte oder Engagement-Adressaten) fokussieren. Die Stipendien besitzen zunächst eine **Laufzeit von 24 Monaten** und werden mit **monatlich 1.050 Euro + 100 Euro Sachkostenzuschuss** vergütet. Eine Verlängerung um 12 Monate ist in begründeten Fällen und bei dokumentiertem Arbeitsfortschritt unbürokratisch möglich. Bei eigener empirischer Arbeit besteht die Möglichkeit von Forschungskostenzuschüssen. Zu diesem Zweck treffen das CSI und der GZF im Einzelfall gesonderte Vereinbarungen. Zusätzliche Kosten der Stipendiatinnen und Stipendiaten im Zusammenhang mit obligatorischen Arbeitsgruppensitzungen werden übernommen.

Bewerbungen sollten enthalten:

- Einen Hochschulabschluss in Politikwissenschaft, Wirtschaftswissenschaft, Soziologie, Gerontologie, Bildungswissenschaft, Rechtswissenschaft oder verwandten Fachbereichen mit herausragenden Leistungen (in beglaubigter Kopie).
- Einen aussagekräftigen Lebenslauf (tabellarisch).
- Ein Motivationsschreiben (1-2 Seiten).
- Eine ausgearbeitete Forschungsskizze (3-5 Seiten).
- Eine Bescheinigung der betreuenden Lehrperson und der Hochschulfakultät, an welcher der Bewerber zur Promotion zugelassen ist.
- Ein Empfehlungsschreiben.

Die Auswahl der Stipendiatinnen und Stipendiaten trifft eine 7-köpfige Auswahlkommission.
Bewerbungsschluss ist der **30. September 2010** (Stipendienbeginn: 1. Januar 2011).

Weitere Informationen: Zusammen mit dem Team des Forschungsprojekts „Bürger unternehmen Zukunft – Bürgerschaftliches Engagement von und für ältere Menschen“ arbeiten die Stipendiatinnen und Stipendiaten des Doktorandenkollegs verschiedene Aspekte des Themas Engagement & Alter auf. Das begleitende Studien- und Forschungsprogramm besteht aus Arbeitsgruppensitzungen, in denen sich die Mitglieder des Doktorandenkollegs, des CSI-Projektteams, GZF-Vertreter sowie CSI-Mitarbeiterinnen und -Mitarbeiter aus angrenzenden Themenfeldern in regelmäßiger Abfolge über die Inhalte, Methoden und Ziele des Forschungsprojekts sowie über die Dissertationen austauschen. Verpflichtende Lehrveranstaltungen sind nicht vorgesehen.

Weitere Informationen zum Doktorandenkolleg und den bisherigen Forschungsthemen finden Sie auf www.csi.uni-heidelberg.de/kolleg_be

Die Bewerbungen sind zu richten an:

**Centrum für soziale Investitionen und Innovationen (CSI)
Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg
Doktorandenkolleg BE
Adenauerplatz 1
69115 Heidelberg**

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Herrn Konstantin Kehl
E-Mail: konstantin.kehl@csi.uni-heidelberg.de
Tel.: 06221 / 54 119 -54

Weitere Informationen zum Generali Zukunftsfonds:
<http://zukunftsfonds.generalideutschland.de>